

lage des NSG. - Wien

richten aus
Verwaltung
der
Stadt Wien

Derantwortlich für den Gesamtinhalt:

Gaupresseamtsleiter
Ernst Handschmann

Derantwortl. Schriftleiter:

Hans Mücke / Wien, 1.,
Rathaus / fernr. A 28.500
Klappen 069, 548, 002

Rathaus Korrespondenz

AUSGEG. VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG. MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS- U. ORGANISATIONSAMT D. STADT WIEN.

Wien, 11. Jänner 1940.

Die ehreudige Stadt Wien
=====

Die Ehefreudigkeit unserer Stadt, die im Zusammenhang mit der Besserung der wirtschaftlichen Lage schon gleich nach dem Umbruch 1938 eine erfreuliche Entwicklung genommen hat, liess auch im abgelaufenen Jahr nichts zu wünschen übrig. Aus den standesamtlichen Aufzeichnungen geht hervor, dass nicht weniger als 41.630 Paare im ehelichen Hafen eingelaufen sind. An der Spitze der heiratslustigen Wiener marschieren die Bezirke Meidling, Fünfhaus, Ottakring und Favoriten.

Dieser Zahl stehen auch die Geburtenziffern des Jahres 1939 in nichts nach. Gevatter Storch hatte viel zu tun, um die 29.844 kleinen Erdenbürger an die richtigen Wiener Adressen abzuliefern. Dies bedeutet eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um mehr als 250 vom Hundert.

oooOooo

Professor Willem Mengelberg im Rathaus
=====

Der berühmte und anerkannt beste Dirigent Hollands, Prof. Mengelberg, der demnächst in Wien als Gastdirigent der Wiener Philharmoniker im Musikvereinssaal ein Konzert geben wird, wurde heute (11. Jänner) im Rathaus empfangen und in Vertretung des dienstlich verreisten Bürgermeister Dr. Ing. Neubacher vom Beigeordneten Dr. Tavs begrüsst.

Prof. Mengelberg ist am 28. März 1871 in Utrecht aus deutscher Familie geboren, hat unter anderem am Kölner Konservatorium studiert und wurde in Anerkennung seiner Begabung bereits 1891 Musikdirektor in Luzern. 1895, also mit 25 Jahren, dirigierte er ein Konzertorchester in Amsterdam und 1907 bis 1917 war er Leiter der bekannten Museumskonzerte in Frankfurt am Main. Auch als Dirigent der King Hall in London wusste er sich einen Namen zu machen. Daneben unternahm er viele Gastspielreisen und dirigierte unter anderem auch in Neapel, Moskau und Petersburg.

Mit den Wiener Philharmonikern ist Prof. Mengelberg seit 1934, als er bei den Salzburger Festspielen dirigierte und die Philharmoniker dann auch nach Wien begleitete, auf das engste verbunden und die Konzerte, die er in den Vorjahren 1938 und 1939 als Gastdirigent der Wiener Philharmoniker gab, sind in Wien noch in bester Erinnerung.

oooOooo